

## **Dabeisein ist alles...**

### **Nach dem abgeschmetterten Doping-Verdacht aus China trifft Ovtcharov ausgerechnet auf den weltbesten Chinesen**

**Magdeburg/Hameln (wbn). Dabei sein ist alles. Noch nie hat dieser banale Motivationsspruch soviel Bedeutung bekommen wie für den heimischen Tischtennis-Star Dimitrij Ovtcharov.**

Nach seinem Freispruch vom Doping-Verdacht, den er sich in China eingehandelt hat, trifft er jetzt in Magdeburg beim 31. Tischtennis-Weltcup ausgerechnet auf Weltmeister Wang Hao. Der Chinese gilt als absolut harte Nuss. Für den 22-Jährigen aus Tündern wird dies der Test sein, in dem geklärt wird, wie er den ganzen Wirbel um seine Person verkraftet hat.

Fortsetzung von Seite 1

Trainiert hat Ovtcharov jedenfalls genug. Und die Siegesprämie ist auch nicht zu verachten: Gut 100.000 Euro. Doch der bescheidene Weltklassemann Ovtcharov ist wie gesagt schon zufrieden, wenn er wieder an die Platte gelassen wird...